

Bewahren Sie die Anleitung auf!

Nach Einbau des Rohrmotors diese Montageanleitung für den Elektriker am Kabel befestigen.

Gerätekfunktion:

- Inbetriebnahme des Antriebs mit Montagekabel



Warnung!



Wichtige Sicherheitshinweise!

Befolgen Sie nachfolgende Anweisungen.

Verletzungsgefahr durch Stromschlag.

Anschlüsse am 230 V Netz **müssen** durch eine autorisierte Fachkraft erfolgen.

Prüfen Sie die Anlage (Rollladen/Markisen) regelmäßig auf Verschleiß oder Beschädigungen.

Die Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen, sowie die Bestimmungen für nasse und feuchte Räume nach VDE 0100, sind beim Anschluss einzuhalten.

Verwenden Sie nur unveränderte **elero**-Originalteile. Halten Sie Personen solange von der Anlage fern, bis diese still steht.

Bei Arbeiten an der Anlage (Wartung, Fenster putzen) trennen Sie stets die Anlage vom Versorgungsnetz.

Beachten Sie vor der Montage:

- Der Antrieb ist nur im eingebautem Zustand funktionsfähig.
- Anschluss nur im spannungsfreien Zustand.
- Der Behang muss auf der Wickelwelle befestigt werden.
- Das Profilrohr muss genug Abstand zum Motorrohr aufweisen.

Entfernen des Gerätesteckers

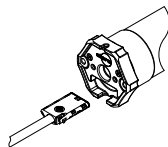


Warnung!

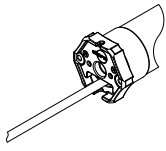


Verletzungsgefahr durch Stromschlag.

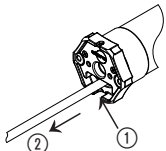
Bei ausgestecktem Gerätestecker **muss** die Antriebsleitung spannungsfrei sein.



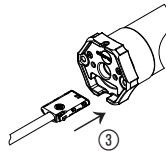
Lieferzustand



Stecker entfernen



Stecker einführen



Gerätestecker entfernen

Antriebsleitung spannungsfrei schalten.

1. Mit Schraubendreher Verriegelung des Gerätesteckers zur Leitung hin drücken.
2. Stecker abziehen.

Gerätestecker einführen

3. Stecker spannungsfrei einführen, bis Verriegelung einrastet.

Montage



Warnung!

Befolgen Sie die nachfolgenden Montagehinweise!

- Der Antrieb muss so befestigt werden, dass er keine Gefahr für Personen darstellt.
- Bevor der Antrieb installiert wird, müssen alle nicht benötigten Leitungen und Einrichtungen, die für den Betrieb nicht erforderlich sind, entfernt werden.
- Bei der Installation, beim Betrieb und wenn Arbeiten an der Anlage durchgeführt werden, muss die Möglichkeit einer allpoligen Trennung vom Netz bestehen (Hirschmannstecker und Hirschmannkupplung oder ein zweipoliger Schalter mit min. 3 mm Kontaktöffnungsweite oder allpoliger Hauptschalter).
- **Parallelschaltung nur mit Trennrelais.**
- Wird der Antrieb mit einem Schalter mit AUS-Voreinstellung (Totmann) gesteuert, muss der Taster über 1,50 m Höhe angebracht werden und von den beweglichen Teilen getrennt sein. Der Fahrbereich der Anlagen muss während des Betriebs einsehbar sein.
- Bewegliche Teile in einem Antrieb müssen unterhalb 2,5 m geschützt werden.
- Bemessungs-Drehmoment und Bemessungs-Betriebsdauer müssen auf die Anforderungen des angetriebenen Produkts abgestimmt sein.
- Bitte beachten Sie die technischen Daten auf dem Typenschild.
- Beachten Sie, dass bei diesem Antrieb (Typ M und L Rohrmotoren) der kleinste Rohrinne Durchmesser 46 mm und 56 mm entspricht.
- Der Antrieb darf nur so eingebaut werden, dass er nicht beregnet wird.
- Antriebe nicht in explosionsgefährdeter Umgebung oder in mobile Einrichtungen (z. B. Fahrzeuge) einbauen.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels an Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

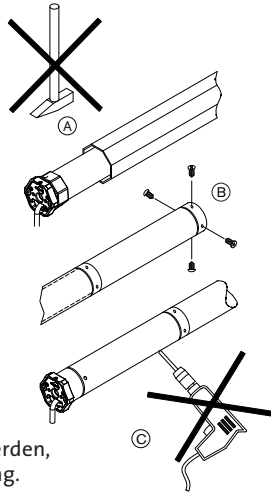
Anschluss und Auslieferungszustand

Einbau in Profilorohre

Ⓐ Antrieb mit passendem Adapter und Endschaltermithahnering in das Profilorohr einschieben.
Das Motorkabel geschützt verlegen, um ein Streifen des Behangs zu verhindern; nicht knicken.

Ⓑ Das Gegenlager gegen axiale Verschiebung sichern, z. B. Achsträger verschrauben oder vernieten.
Antrieb im Motorlager axial sichern!

Ⓒ Behang auf der Welle befestigen!
Kann der Behang nur an einer verdrehten Wickelwelle befestigt werden, fahren Sie den Behang in **AB**-Richtung.



Verletzungsgefahr durch Stromschlag.
Nicht im Bereich des Antriebs bohren!

Wellenmontage

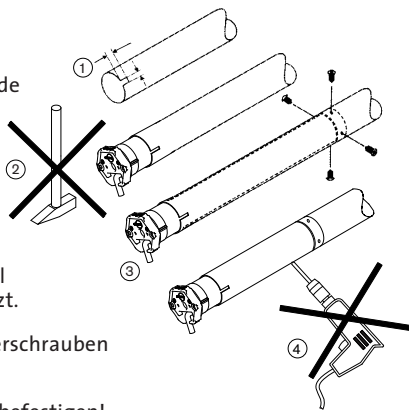
Einbau in Profilorohre

① Rundrohre am Rohrende auf der Antriebsseite ausklinken (Breite 4 mm, Länge 16 mm)!

② Antrieb einschieben (nicht einschlagen!), dass der Mitnahmekeil in der Ausklinkung sitzt.

③ Kupplung (Adapter) verschrauben oder vernieten!

④ Behang auf der Welle befestigen!
Kann der Behang nur an einer verdrehten Wickelwelle befestigt werden, fahren Sie den Behang in **AB**-Richtung.

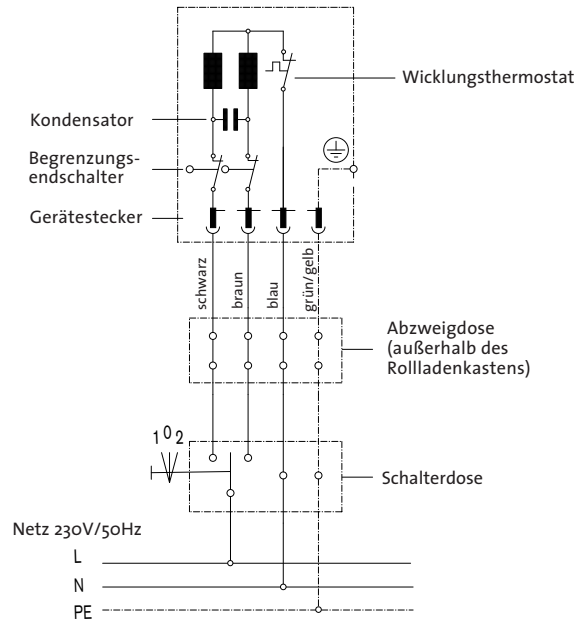


Sichern Sie das Gegenlager gegen axiale Verschiebung, indem Sie den Achsträger vernieten oder verschrauben.

Beachten Sie vor der Montage:

- Der Antrieb ist nur in eingebautem Zustand funktionsfähig.
- Die Endlage darf nicht auf einen mechanischen Anschlag eingestellt werden.
- Anschlussarbeiten nur in spannungsfreiem Zustand durchführen.
- Nicht im Bereich des Rohrmotors bohren!
- Motorstecker nicht bei anliegender Spannung einstecken.

Anschlussbeispiel VariEco/B Rohrmotor 230 V/50 Hz



Hinweis: Die Motoransteuerungen in Auf-/Ab-Richtung müssen gegeneinander verriegelt sein.

Es ist eine Umschaltverzögerung von mindestens 0,5 Sek. zu gewährleisten.

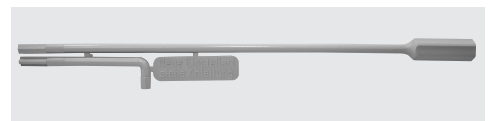
Hinweis: Parallelschaltung nur mit Trennrelais möglich.

Endschaltereinstellung

Vom Werk aus sind die Endschalter auf 8 Achsumdrehungen eingestellt. Der maximale Endschalterbereich beträgt bei VariEco/B 35 Achsumdrehungen.

Einstellhilfe

Einstellhilfe
13 116.3801

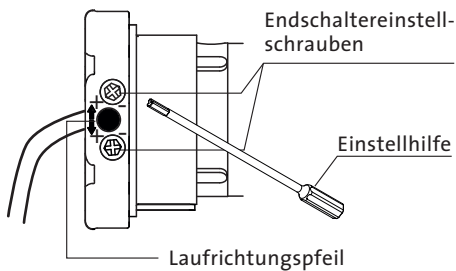


Endschaltereinstellung Hinweise für die Fehlersuche

Einstellung der oberen Endlage

(Feinjustierung oder Endlagenveränderung)

1. Lassen Sie den Antrieb ganz in „Ab“-Richtung laufen.
2. Befestigen Sie den Behang auf der Welle.
3. Drücken Sie die **AUF**-Taste am Montagekabel und **halten Sie diese gedrückt**.

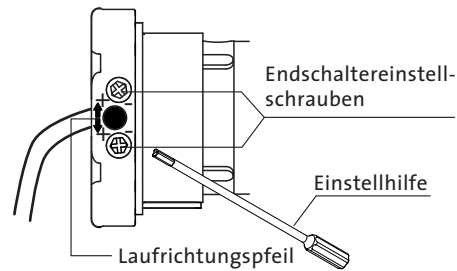


4. Drehen Sie mit der Einstellhilfe die Endschaltereinstellschraube **AUF** in + oder – Richtung bis Sie die endgültige Endlage erreichen. Eine Umdrehung der Endschaltereinstellschraube entspricht ca. 60° der Wickelwellenumdrehung.

Einstellung der unteren Endlage

(Feinjustierung oder Endlagenveränderung)

1. Drücken Sie die **AB**-Taste am Montagekabel und **halten Sie diese gedrückt**.



2. Drehen Sie mit der Einstellhilfe die Endschaltereinstellschraube **AB** in + oder – Richtung bis Sie die endgültige Endlage erreichen. Eine Umdrehung der Endschaltereinstellschraube entspricht ca. 60° Wickelwellenumdrehung.

Durch die Laufrichtungspfeile ist die Zuordnung der Endschalterschrauben mit 4 mm Innensechskant für die jeweilige Laufrichtung ersichtlich.

minus (-) = kürzerer Laufweg
plus (+) = größerer Laufweg

Kontrolle der Endlagen

Lassen Sie den Antrieb in beide Richtungen laufen, bis der Endschalter abschaltet.

Fehlersuche

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
<ul style="list-style-type: none"> • Antrieb schaltet nicht über die Endschalter in den Endlagen ab • Antrieb reagiert nicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Endschalerring wird nicht angetrieben • Endschalter nicht eingestellt 	<ul style="list-style-type: none"> • Montage richtigstellen und Endschalter über Endschaltereinstellschrauben einstellen • Endschalter einstellen
<ul style="list-style-type: none"> • Antrieb reagiert nicht 	<ul style="list-style-type: none"> • Falschanschluss • Thermostat hat angesprochen 	<ul style="list-style-type: none"> • Anschluss richtigstellen • Antrieb abkühlen (mind. 15 Minuten)

